

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ten Abzugsspalte in der Steuererklärung beinahe gleichkommt.

Warum machen sie das? Damit sie in ihren Briefen desto längere und nichtssagendere Redewendungen und Höflichkeitsfloskeln gebrauchen können? Oder warum tun sie denn das, warum tun sie denn das? Um Zeit zu sparen, die dann abends beim Film «Das Hochzeitshemd der Herzogin» wieder vertrödelt wird? Um die geistige Aufnahmefähigkeit für Wichtigeres zu sparen, z. B. für «Der Mistkäfer mit dem Schlangenblick», Kriminalroman von Wadgar Ellace? Da kann man wohl nur antworten: «Weil!»

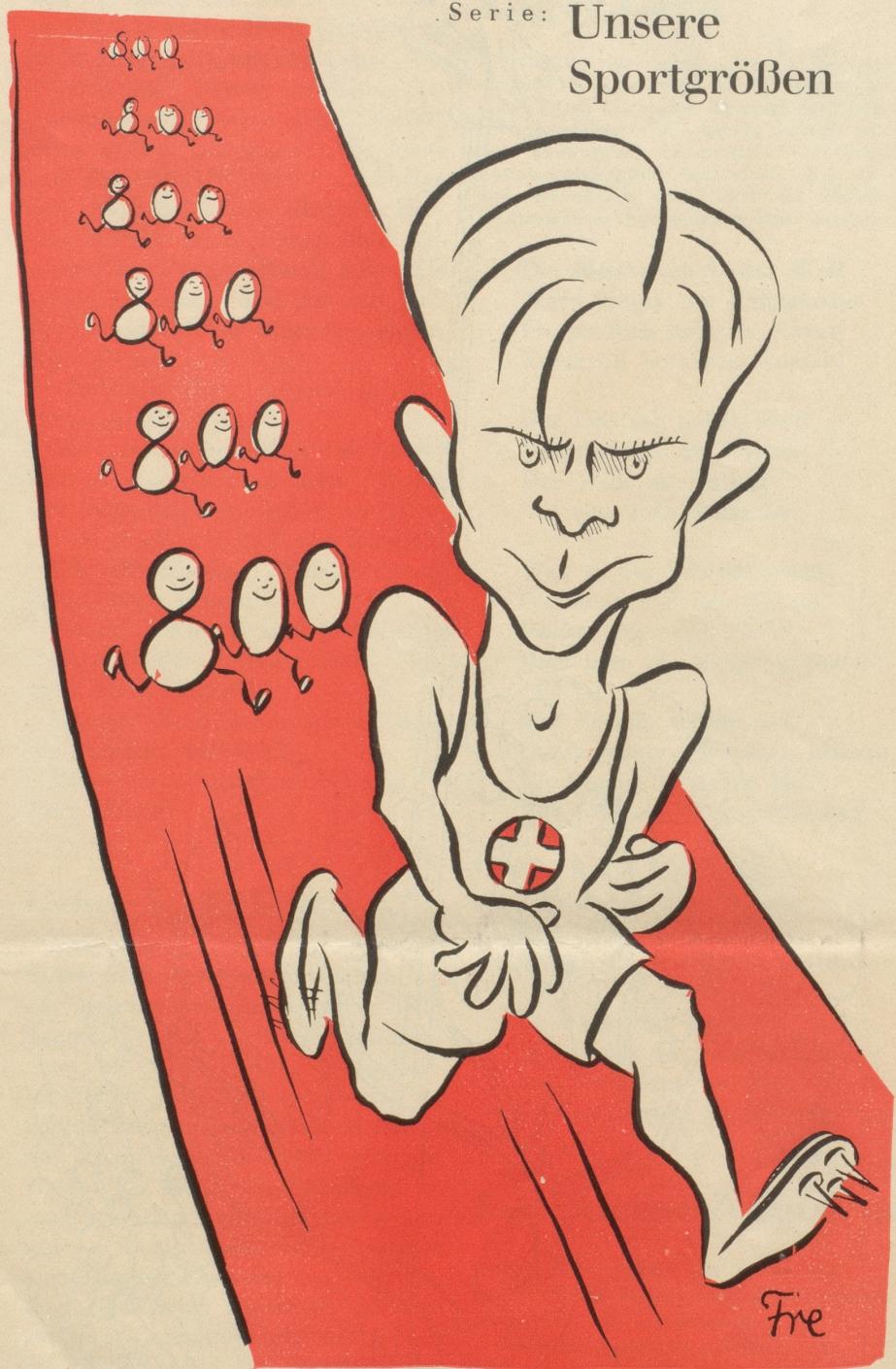
Weil es Mode ist, Zug der Zeit, wissen Sie! Weil es die andern, die Konkurrenz auch so macht, hinter denen man doch gottbewahre nicht zurückstehen kann. Weil sie Nachahmer sind, die erst wieder eine neue Idee haben werden, wenn sie ein anderer gehabt hat.

Genau bis zu diesem Zeitpunkt werden sich auch die Veranstalter unserer Ausstellungen zähe an das Saffa-Muster halten: ihnen fallen eher die Hallen ein, als eine neue Art der Namengebung, und war einst das «Saffa» neu, eigenartig und einprägsam, so hat der ehemals gute Gedanke heute alle Aussicht, zu Tode geritten zu werden. Es mag interessant sein, zu wetten, ob das in zehn oder in zwanzig Jahren glücklich erreicht sein wird, aber die Aussicht, dass bis dahin alle, alle Ausstellungen «Nixda», «Quaqua», «I-A» heißen werden, hat etwas eintönig Schreckliches für Leute mit der verworflichen Neigung, ein wenig Abwechslung zu lieben.

Was nun noch den Titel über diesen Zeilen betrifft, so ist er ohne tiefere Bedeutung. Klezebe heisst einfach: Kleine zeitgemäße Betrachtungen, was wohl jeder hegehawi ... oder? Josef.



Serie: Unsere Sportgrößen



DR. MARTIN

T. Freund

SCHWEIZER MEISTER 1931 im 800 Meterlauf,
der schon etliche 800 hinter sich hat.

In der «Südd. Sonntagspost» No. 34 lese ich:
«Drillingel Die glückliche Geburt von drei
Töchtern, Ilse Jakobine Anna, Antonie Ja-
kobine Ernestine und Ilse Tony Sabine,
zeigen wir den lieben, schadenfreien Mit-
welt mit gemischten Gefühlen an,

E. W. und Frau.

Der Mann scheint nicht nur Humor zu ha-
ben, sondern auch ein Menschenkenner zu
sein. Drei Töchter auf einmal ist immerhin
eine starke Mischung!

Dies Schlagwort ist kein leerer Wahn:
ALBANA greift den Hals nicht an!

ALBANA
Nicotinschwach
20 Cigaretten Fr. 1.-





Zwei alte Bibeln

altes und neues Testament, sehr gut erhalten, prachtvoll illustriert, verlegt und gedruckt bei Johann Georg und Christian Gottfried Cotta Gebr., im Jahre 1730, sind zu verkaufen.

Auskunft gibt die Administration des Nebelspalter.

Regenerationspillen

Dr. Richard Waschessenz

Dr. Smith

seit über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.

Die Regenerationspillen Dr. Richards sind ein ganz hervorragendes

Kräftigungsmittel

455

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.

Generaldepôts:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1

Dr. Brunner — Limmatquai 56

Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

DER
RAT

DES
ARZTES

BEI KROPP / CHRONISCHEM
ARTERIOSKLEROSE / KATARRH
WILDEGGER
JODWASSER
IN ALLEM APOTHEKEN U. DROGERIEN
GENERALVERTRETUNG: VEREINIGTE
A.G. STURZENEGGER U. GASSER
UND SCHIESS-CORRODI & C°.
ZÜRICH TEL 56684-56686

Haarausfall
Schuppen, kahle Stellen?
Nehmen Sie
Birkenblut
Es hilft! Fr. 3.75
in Apotheken, Drogerien, Coiffeurg.
Alpenkräuter-Centrale Faido
Birkenblut-Shampoo } Das
Birkenblut-Brillantine } Beste

Nerven
Ermüdung
und nervöse
Impotenz

Arbeits- u. Lebenskraft, Leistungsfähigkeit, Ausdauer, Selbstvertrauen wiederzufinden, helfen

Yo-Haemacithin Piller

Sie kämpfen gegen vorzeitige Alterserscheinungen. Glas mit 60 Pillen Fr. 11.—, 125 Pillen für eine Kur ausreichend, Fr. 21.—

Broschüre kostenlos

VICTORIA-APOTHEKE

H. Feinstein, vormals C. Haerlin
Zürich, Bahnhofstraße 71
zuverlässiger Postversand.



Hast mit deinem Magen etwas du zu klagen,
Mußt zum nächsten Café eilen,
„Fernet-Lugga“ wird dich heilen.

Fabrik in Aarberg.

FERNET LUGGA

Sind Sie in
GENF PALAIS
MASCOTTE
Rue de Berne 43
DANCING-BAR
verschafft Ihnen einen angenehmen Abend und diverse Attraktionen.

Wohlbefinden
und Ausgeruhtsein
nach den Ferien erhält
eine Nachkur mit
Elchina
Originalpack. 3.75,- sehr
vorteilhaft Oris.-Doppel-
pack. 6.25 f. d. Apotheken.

Café Schlauch Zürich 1 Münstergasse 20
Nähe Großmünster
Vorzügl. Café - Wein- und Speise-Restaurant 10 Billards Mod. Kegelbahn - Orchester



**Tinten
Siegellacke
Klebstoffe**

die bekannten Qualitätsprodukte

In allen Papeterien erhältlich

Dr. Finckh & Cie., Schweizerhalle

Die
Rasiercrème ROMAN

besitzt alle Eigenschaften der besten weltbekannten Rasiercrèmes und dazu noch eine andere:

Sie ist ein Schweizerprodukt!

Schweizer } Geschäftslute,
 } Fabrikanten,
 } Arbeiter,
 } Angestellte,

kauf die Rasiercrème ROMAN

Überall erhältlich! En gros: Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie S.A., Genf.

